Joh. Heinrich Baumann von Attelwyl
Bild 1906
Lehrer in Oberentfelden: 1889-1920

- Oberschule
- V. und VI. Klasse = 58 Schüler
  Lehrer; Herr **Joh. Heinrich Baumann** von Attelwyl
  Angestellt seit Herbst 1889. Besoldung 1500 Fr.

Baumann, Heinrich, Lehrer von Attelwil in OE
Auszug aus dem Steuer-Buch (220) der Gemeinde Oberentfelden pro 1910: Fr. 43.23 / Gebäude 4.474 , Grundstück 7870
1899 Baumann Heinrich, Lehrer (Plan 1925)

Es übernimmt:

Baumann-Scherrer, Urs, Korkenfabrikation
Firma Urs Baumann AG, Korkfabrik
23.07.1970 Schätzung
17.01.1966 Wohnhaus, Werkstattanbau
22.11.1963 Wohnhaus, Fabrikations- und Lagerraum

Bei seiner Wahl am 11.07.1889 wird - Frau Kyburz-Häfele nicht gewählt, weil die Oberschule eine ordentliche Männerkraft erheischt

Auf den 28.07. ist Heinrich Baumann zum Oberlehrer gewählt worden. 22.08. übernimmt Baumann. Brugger auf den 21.08. entlassen.
20.10.1889: Baumann konnte erst am 17.10. anfangen, da seine Wohnung nicht fertig war.

- Schulreise: 02.10.1889: Fortbildungs- und Oberschule: 05.09. nach der Frohburg Mittel- und Unterschule nach Teufenthal.
- Stundenzahl im Winter soll auf Antrag Baumann (Mädchen 24 neu: 21 / Knaben 27 neu 24) gem. von 1881 reduziert werden.

- 1894: Lehrer Baumann wird beratendes Mitglied der Schulpflege
- 1895: Neue Schuleinteilung: 5. Klasse bleibt ungeteilt. Fähigster Schüler der 6. Klasse sollen in eine eigene Abteilung, die den Stoff der 7. Klasse durchnimmt. Es soll eine neue 7. Klasse eingerichtet werden. Herr Neeser soll die 6. Klasse zu seiner 4. erhalten. Herr Baumann die 7. zu seiner 5.
- 1895: Zeugnis für Lehrer Baumann durch den Inspektor: recht günstig. Schulpflege stimmt zu. Wird zur Wiederwahl empfohlen
- Baumann unterrichtet auch Rechnen in der Bürgerschule.
- 1898: Für Schulzimmer Baumann sind 15 neue Schultische angekommen, ebenso 5 neue Arbeitsschultische
- Lehrer Baumann hat wegen Krankheit 3 Tage die Schule ausgesetzt. Musste zur Kur und fehlte 3-4 Wochen. Unterricht soll in den Herbstferien nachgeholt werden.
- 1898: Herr Baumann ins neue Schulhaus und zwar ins Zimmer der Arbeitsschule
- 1899: Turnprüfung: Baumann hat die Note 2; Neeser eine 1-2 erhalten.
- 1901: Vorschlag Baumann Klasseneinteilung: Aufhebung Klasse 7; Herr Neeser 4. Klasse und den schwächeren Teil der 5. Klasse
  Baumann: den besseren Teil der 5. Klasse als spezielle Vorbereitung für Fortbildungs- und Bezirksschule und 6. Klasse. Es gibt Bedenken. Anfrage an Inspektor.
- 1901: Schulreise *Baumann: Scheuerberg-Seengen-Meisterschwanden-Birrwil-Lenzburg*
- Beurteilung: Herr Baumann: gut; Disziplin recht gut; Stand: im ganzen gut
-

1903-> Heinrich Baumann, Lehrers, ist aus der Fortbildungsschule wegen Differenzen mit dem Lehrer in die 7. Klasse gekommen. Geschah ohne Wissen der Schulpflege. Wird akzeptiert, aber Baumann bekommt einen Hinweis, dass er das nicht hätte tun sollen.

1904 Lehrervertreter Baumann

1904 Beurteilung durch Inspektor Baumann Leistung: gut Disziplin: im ganzen gut
Stand der Schule: befriedigend und gut

- 1905: Baumann 51 Schüler: *Die übrigen 5 Schüler der 7. Klasse kommen zur 6. Klasse. Die bisherige 7. Klasse wird aufgehoben.: Baumann 5. und 6. Klasse 56 Schüler*
- 1906 Baumann will nicht mehr in der Bürgerschule unterrichten
- Neues Schulhaus: 2. Stock. Nordosten
- 1907 Baumann 5. Klasse 40 und 6. Klasse 26 =66
- 1908 Lehrervertreter: Klasse 3 und 4 a Herr Baumann
- Schulreise: 4.7. Baumann und 4. Klasse Haberstich: Wasserfluh-Laurenzenbad
- 1910: Baumann 3. Klasse und 1 Hälfte der 4. Klasse (65 Schüler)
- Unfall von Lehrer Baumann. Musste Ferien um 3 Tage verlängern.

- 1912: Inspektorenbericht *Baumann, Mittelschule: Meist befriedigend – gut; befriedigend – gut*
- 1913: Schulreise Mittelschule Baumann: Aarau-Küttigen-Wasserfluh-Erlinsbach-Entfelden
- 1914: Mittelschule Baumann 68 Schüler
- Schulreise: Baumann: Engelberg-Lauterbach
- 1915: Baumann 3. Klasse 27 + 4. Klasse 33
- 1917: Baumann: Kleinerer Teil der 3. Klasse; 4. Klasse
- 05.08.1920 Lehrer Baumann hat auf den Zeitpunkt seiner 50-jährigen Lehrtätigkeit auf **Ende Oktober** 1920 seine **Entlassung** als Lehrer der hiesigen Unterschule eingereicht.
- § 3 Lehrer Baumann 50-jähriger Schuldienst. Bescheidene Feier geplant. Gemeinderat will am 30.10. in den Engel einladen. Lehnstuhl soll geschenkt werden.
-